

## Platow-Fonds im März – Spitzenposition verteidigt

– Vor ziemlich genau einem Jahr begannen wir, das Portfolio des **Platow-Fonds** im größeren Stil umzuschichten. Seit Frühjahr 2008 wird der Stock-Picking-Prozess recht eng an „harten Auswahlkriterien“ ausgerichtet. Dabei scheuen wir uns auch nicht, das Fondsvermögen stärker zu konzentrieren, wenn es erforderlich ist. Solange das Portfolio unsere Mindestanforderungen an Ausgewogenheit und Diversifikationsgrad erfüllt, können sich

### Die zehn Kernpositionen

---

Biotest Vz.

---

Carl Zeiss Meditec

---

Fresenius Medical Care St.

---

Gesco

---

MVV Energie

---

PC-Ware

---

Phoenix Solar

---

Röhn-Klinikum

---

Vossloh

---

WMF Vz.

---

alphabetische Reihenfolge; Stand 31.3.2009

der zehnte Fonds-Schwerpunkte herauskristallisieren. Beispielsweise sind mit **Biotest**, **Carl Zeiss Meditec**, **Fresenius Medical Care** und **Rhön-Klinikum** vier der zehn Fonds-Schwerpunkte dem Segment „Healthcare“ zuzuordnen. Auch abseits der Top Ten Holdings hat sich der „Inhalt“ des Fonds binnen Jahresfrist merklich verändert. Von den 42 Aktien, die am 31.3.2008 im Portfolio einbezogen waren, sind aktuell nur noch sieben übrig, wobei lediglich zwei (**Biotest Vz.** und **WMF Vz.**) in der Liste der zehn größten Positionen auftauchen.

Hauptsächlich dieser konsequenten Neuausrichtung ist es zu verdanken, dass der Platow-Fonds alle wichtigen deutschen

Aktienindizes im 12-Monats-Vergleich deutlich überflügelt hat. Bzgl. **DAX** und **TecDAX** beträgt der Vorsprung jeweils rd. 8 Prozentpunkte, gegenüber dem **MDAX** satte 20. Da derzeit aber ungefähr 64% aller Aktienpositionen nicht dem **HDAX** angehören, ist eigentlich der **SDAX** die am besten geeignete Benchmark. Dieser wurde mit gut 17 Prozentpunkten Vorsprung ebenfalls klar in die Schranken verwiesen.

Angesichts dieser komfortablen Mehrrenditen gegenüber den Indizes überrascht es nicht, dass der **DB Platinum III Platow Fonds** die im Vormonat eroberte Spitzenposition in der **vwd**-Rangliste der Rubrik „Aktienfonds Deutschland“ beim Kriterium „Performance 1 Jahr“ behaupten konnte (Quelle: **fondscontainer.vwd.de**). Allerdings stellt uns die Performance im März nicht zufrieden. An der breiten Erholung des Marktes partizipierte der Fonds lediglich unterproportional.

Dennoch glauben wir, dass sich die nach wie vor eher defensive Ausrichtung des **DB Platinum III Platow Fonds** (57,78 Euro; LU0247468282; Ausgabeaufschlag bis zu 4%) mittel- und langfristig auszahlen wird. Der Fonds kann von Anlegern bei Banken mit entsprechender Vertriebsvereinbarung oder über die Börsenplätze **Frankfurt**, **Berlin**, **München** oder **Düsseldorf** geordert werden. Darüber hinaus ist es möglich, das von der **Deutschen Bank** emittierte **Platow-Zertifikat** (Briefkurs 79,14 Euro; DE000DB0PLA8; Spread 2%) zu erwerben, für das der Platow-Fonds als Basiswert und das Börsenressort von **PLATOW** als Anlageberater fungieren. Detaillierte Informationen zu diesen beiden Investmentprodukten erhalten interessierte Anleger auf der Internetseite **www.platow-zertifikat.de**. ■